

ANFRAGE

des Abgeordneten Hermann Brückl, MA
an den Bundesminister für Bildung
betreffend **Einheitliches Datenverarbeitungssystem für Schulen**

Aktuell werden an Schulen in ganz Österreich unterschiedliche Datenverarbeitungssysteme verwendet. Dies führt immer wieder zu Komplikationen, vor allem bei der Kommunikation zwischen Schulen, wenn beispielsweise Schüler die Schule wechseln. Zu diesen Systemen zählen unter anderem Sokrates, Wision, Edwin, ISO-Web und Untis.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Bildung nachstehende

Anfrage

1. Ist ein einheitliches Datenverarbeitungssystem für Schulen geplant?
 - a. Wenn nein, warum nicht?
 - b. Wenn ja, wann soll dieses erscheinen?
 - i. Wie hoch sind die geschätzten Kosten für das neue System?
 - ii. Soll dieses System an allen Schulen in Österreich eingesetzt werden?
 - iii. Werden die elektronischen Akte mit eingebunden in das System?
 - iv. Wird durch das System eine direkte Kommunikation mit dem Bildungsministerium und den Bildungsdirektionen möglich sein?
2. Warum wurde bisher kein einheitliches System eingesetzt?

Wie hoch waren die Kosten in der letzten Regierungsperiode, die durch die unterschiedlichen Systeme und den damit verbundenen Mehraufwand entstanden sind?

FB

Obstlehner

Brückl

W. Berger